

Heide, 23.02.2018

Bei Datenschutzverstößen drohen zukünftig hohe Busgelder

Vor zwei Jahren trat bereits die EU-Datenschutzgrundverordnung in Kraft. Ab Mai 2018 wird sie jedoch erst geltendes Recht in der Bundesrepublik und ist in jedem deutschen Unternehmen anzuwenden. Der Unternehmensverband Unterelbe-Westküste (UVUW) informierte seine Mitgliedsbetriebe zu den anstehenden Änderungen.

Knapp 50 Unternehmerinnen und Unternehmer aus der Region folgten der Einladung des UVUW in die Nordakademie nach Elmshorn, um sich über die EU-Datenschutzgrundverordnung zu informieren. Auf Grund der hohen Nachfrage zu dem Thema, war dies bereits die zweite Veranstaltung des UVUW in seinem Verbandsgebiet. Auch bei der ersten Veranstaltung in Husum waren zahlreiche Unternehmensinhaber und Unternehmensdatenschützer erschienen.

Der Geschäftsführer des UVUW, Ken Blöcker, erläuterte zunächst den Hintergrund dieser für alle verbindlich geltenden neuen Verordnung: „Vor dem Hintergrund der Digitalisierung ist es wichtig, ein zeitgemäßes Datenschutzrecht zu gestalten. Das Ziel des europäischen Gesetzgebers ist es, mit der Verordnung einen unionsweiten wirksamen Schutz personenbezogener Daten zu schaffen. Die Idee dahinter ist vom theoretischen Ansatz her richtig. Es kann nicht sein, dass wir in der Europäischen Union hier bislang mit zweierlei Maß messen. Aber in diesem Zusammenhang treten in der praktischen unternehmerischen Umsetzung viele Fragestellungen und Probleme auf. Hier wollen wir heute aufklären.“ Dazu lud der UVUW zwei führende Systemhäuser aus der Region ein. Dr. Siegfried Hansen (zertifizierter Datenschutzbeauftragter) von der Firma HF Computersysteme aus Itzehoe klärte in seinem Vortrag die Fragen, was eigentlich geschützt werden soll, was laut Gesetz personenbezogene Daten sind, wer davon betroffen ist, wann Daten erhoben werden dürfen oder wann ein eigener Datenschutzbeauftragter im Unternehmen nötig wird. „Eine wesentliche Änderung zur bisherigen Regelung ist, dass Unternehmen ab jetzt Bußgelder wegen Datenschutzverstößen nicht mehr aus der „Portokasse“ bezahlen können.



Verantwortlich:
Geschäftsführer Ken Blöcker
Markt 36
25746 Heide
Telefon: 04 81/6 20 42
Telefax: 04 81/6 38 74
bloecker@uvuw.de
uvuw.de

PRESSE-INFORMATION

In der ersten Bußgeldstufe drohen bis zu 10 Mio. EUR oder 2% des weltweiten Jahresumsatzes. In der zweiten Bußgeldstufe drohen bis zu 20 Mio. EUR oder 4% des weltweiten Jahresumsatzes“, so Dr. Hansen. Ferner betonte dieser, dass die Branche, die Betriebsgröße und die behördliche Zuordnung keine Rolle spielen, die Unternehmen nun „rechenschaftspflichtig“ werden und die Geschäftsführer die Haftung nicht delegieren könnten.

Stefan Backauf, Geschäftsführer der Backauf Computer GmbH, ging anschließend auf die Umsetzung der Datensicherheit ein. Nach einer Umfrage des UVUW unter seinen Mitgliedern wurde jedes dritte Unternehmen in der Region bereits gehackt. Die gleiche Umfrage ergab auch, dass gemessen an den gesamten IT Kosten, der Kostenanteil für IT-Sicherheit bei dreiviertel der Unternehmen unter 20 % beträgt. Nach der Datenschutzgrundverordnung müssen Unternehmen ein angemessenes Schutzniveau in Bezug auf die Sicherheit der Datenverarbeitung gewährleisten und die dafür implementierten Sicherungsmaßnahmen einer regelmäßigen Überprüfung unterziehen. Der IT-Experte aus Elmshorn zitierte zu Beginn den ehemaligen FBI-Direktor Robert Mueller: „Es gibt zwei Arten von Unternehmen: solche, die schon gehackt wurden, und solche, die es noch werden.“ Backauf stellte ferner klar, dass Sicherheit meist zu Lasten des Komforts des Nutzers ginge. Er verdeutlichte anschaulich: „Am sichersten ist ein Haus ohne Fenster und Türen. Bei einem solchen Haus hat man jedoch keinen Komfort. Mit jedem Fenster kommt mehr Komfort aber auch weniger Sicherheit“. Er gab zahlreiche Hinweise sich vor Kriminellen zu schützen. Abschließend gab er den Zuhörern noch einen spannenden Einblick in die Motivation der Kriminellen.

Trotz der bevorstehenden Herausforderungen bei der praktischen Umsetzung ist sich Ken Blöcker sicher: „Der Mittelstand bei uns in der Region ist in Sachen Datenschutz schon ziemlich weit. Es geht auch nicht anders. Den Kopf in den Sand zu stecken ist keine Lösung. Ob sich Unternehmen in anderen Ländern der Europäischen Union derzeit so stark mit dem Thema auseinandersetzen, wage ich zu bezweifeln“.



UNTERNEHMENSVERBAND
UNTERELBE-WESTKÜSTE E.V.



Verantwortlich:
Geschäftsführer Ken Blöcker
Markt 36
25746 Heide
Telefon: 04 81/6 20 42
Telefax: 04 81/6 38 74
bloecker@uvuw.de
uvuw.de

PRESSE-INFORMATION



UNTERNEHMENSVERBAND
UNTERELBE-WESTKÜSTE E.V.



Bildunterschrift: Der Unternehmensverband Unterelbe-Westküste (UVUW) informierte seine Mitgliedbetriebe in der Umsetzung der EU-Datenschutzgrundverordnung.

Der Unternehmensverband Unterelbe-Westküste e.V. ist ein branchenunabhängiger Zusammenschluss von knapp 400 Unternehmen im Gebiet von Norderstedt bis zur dänischen Grenze. Gegründet wurde er vor 70 Jahren und hat sich zu einem wichtigen Sprachrohr der Wirtschaft an der Westküste und im Unterelberaum entwickelt.

Auf der Homepage des UVUW finden Sie unter „Presseservice“ frei nutzbare hochauflösende Pressefotos des Verbandes und seiner Persönlichkeiten



Verantwortlich:
Geschäftsführer Ken Blöcker
Markt 36
25746 Heide
Telefon: 04 81/6 20 42
Telefax: 04 81/6 38 74
bloecker@uvuw.de
uvuw.de